



THE U.F.O.

The U.F.O – 11 MusikerInnen zelebrieren die ultimate funk odyssey. Das Regensburger Stadt- und Kulturmagazin schrieb über sie

„...Regensburgs Ausnahmeformation. ... perfektes Können...“

Gegründet wurde die Band 1998 von Absolventen des Regensburger Music College. The U.FO versteht sich als Partyband, die den Funk und Soul für Tanzwütige predigt. Die Mitglieder dieser „funky family“ sind Musiker mit langjähriger Live- und Studioerfahrung aus den verschiedensten Band-, Musik- und Musicalprojekten. Mit vier SängerInnen und einer dreiköpfigen Hornsection wuchten „the U.FO“ bei ihren Liveshows eine schweißtreibende Melange aus Funk, Soul, Disco und Blackmusic unters Volk. Die im April erscheinende CD „the U.FO – connected to funk“ belegt dies eindrucksvoll.

Die Besetzung

Michael Krefl -drums
Steffi Denk -vocals
Thomas Wildenauer -bass
Anne Schnell -vocals
Florian Wickelmaier -guitar
Conny Schmid -vocals
Armin Reiner - synth
Rick Tyrone -vocals
Franz Mense -sax
Matthias Kerscher – trumpet
Wolfgang Dersch –Trombone

Referenzen.

- Jazzfestival Jazzboombastic 1999 + 2000 in Weiden
- Novotel Frankfurt/Eschborn
- Novotel Köln/City
- Supportband bei Nena Juli 2001
- Kulturzentrum Alte Mälzerei Regensburg
- Stadtfeste Regensburg
- Fest im Fluß Regensburg
- Schloß Friedrichsburg Vohenstrauß
- Dietersberger Scheune/Schönsee
- German-American Volksfest/Grafenwöhr (U.S.Army)
- zahllose Gigs in Liveclubs in ganz Süddeutschland

www.partybands.org

www.Partybands.org
Manfred Lohuis
Skagerrakstr. 6
48527 Nordhorn
Fon 05921 38185
Fax 05921 320238
mail info@partybands.org
www.partybands.org



Pressestimmen :

>Das Regensburger Stadt- und Kulturmagazin „logo“ 05/2001 schrieb über the U.F.O: <
„...Regensburgs Ausnahmeformation.....perfektes Können... 11 Profis machen Musik ist die kürzeste Beschreibung für die erfolgreiche Coverband the U.F.O. ...der Groove lässt einen nicht still halten...“

>„WOHIN“ 06/2001 Regensburg: <
„...entwickelt sich zur angesagtesten Partyband der Region...“

>Oberpfälzer Nachrichten Weiden 10/1999: <
„...eine alles verschlingende Welle, die unaufhaltsam näher und näher kommt...in unübertrefflicher Weise.....das Publikum war fasziniert, war gefangen...“

>Straubinger Rundschau 08/2000: <
„...der Drive knackig, dass es krachte und das Ganze noch garniert mit Groove ohne Ende....es ist kaum nötig zu erwähnen, dass es in der Musikkneipe geradezu vibrierte, schüttelte, tanzte und klatschte...Hauptziel der Gruppe; dass Publikum darf und soll den Spaß der Band teilen...sich eingeladen fühlen zum tanzen und austoben...“

>Der neue Tag 06/2001: <
„...the U.F.O in Höchstform...steigerte sich die Band zu einem Spielrausch...zweieinhalb Stunden musikalisches Feuerwerk der Extraklasse...Bühnenpräsenz und musikalischen Drive...wogten die Tanzbegeisterten und genossen die attraktiven Outfits. Exotisch bebrillt, Strass im Haar, bunt geschminkt und von feurigem Rot bis dandyhaftem Weiß gekleidet kam die Band nach der Pause auf die Bühne...war niemand mehr zu bremsen...unüberhörbar waren die Komplimente an die Band: „fantastisch“....“